



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Marianischer Atlaß/ Von Anfang vnd Vrsprung Zwölffhundert Wunderthätiger Maria-Bilder**

**Gumpfenberg, Wilhelm**

**München, 1673**

1180. Zu Xuxuja in America/ der vnbefleckten Empfängnuß.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-38296**

Mutter Gottes Kirch. Unser lieben Frauen Bild/  
ist auß einem harten vñ rauhen Stein gehaut/ aber von  
einer glückseligen vñ künstlichen Hand / etliche ver-  
meinen/ es komme von den Zeiten her/ da der heilige  
Kuprecht den Christlichen Glauben in Bayern einge-  
führt. Ist auch ein alte Sag/ es seye die Kirch sambt  
dem Bild jenseits der Donau gestanden / vñ wun-  
derlicher Weiß an dises Ort versetzet worden/ schlies-  
sen es auß disem/ daß das Ort oder Platz / an deme  
sie gestanden soll seyn/ etwas niderers vñ feuchters/  
als die umbligende Erd oder Feld / eben der Kirchen  
Länge/ nemlich hundert vñd zwey vñd neunzig  
Schuch habe/ vñd man noch zu Zeiten Trimmer von  
den Steinen der Maur finde: solle auch diser Platz  
Sommer vñd Winter allzeit grünen / seye auch von  
dem Schaur oder Hagl nit berührt worden / da doch  
die umbligend Ort Schaden gelitten: Die Kirch sol-  
le / wie oben vermeldet / versetzet seyn worden / im  
Jahr 1177. weil aber nichts authentisch bißhero sich  
befunden/ lasset man alles in seinem Werth.

1180.

Unser lieben Frauen Bild

Der vnbesleckten Empfängnuß

Zu Xuruja in America.

In America/ gegen Mittag/ ist bey den Xurujen-  
sischen Völkern/ mit dem Christlichen Glauben/  
auch die Verehrung der Mutter Gottes eingeführt  
worden / deren Bildnuß von der vnbesleckten Em-  
pfängnuß

pfängnuß genant / vil miraculose Gesundmachung  
gewürcket. Es hat des Bischoffs Vicarius, vnd der  
Vice Statthalter / wie auch P. Rector, des Collegij des  
heiligen Creuzes / vnd die ganze Statt / mit Augen  
gesehen / daß dieses Bild so starck geschwitzet / daß der  
Schweiß häufig auff das vntergelegte Tuch vnd  
Banc herunder gestossen / vnd von vilen aufgefaßt /  
in die Wunden gelegt / die Pest vertriben / vnd / so mehr  
ist / auch etlichen der Seelen Pest geheylet.

II 81.

## Unser lieben Frauen Bild

### Von dem Liecht

#### Zu Olyssippon in Lusitania

**N**it weit von Olyssippon / verehret man / wegen der  
grossen Wunderwerck / ein vnser Frauen Bild  
von dem Liecht genant. Zur Zeit Königs Alphonst  
des Fünfften / ist solches Bild in einem Wald / auß  
Anzeigung himmlischer Liechter / gefunden worden.  
Petrus Martineß ware von den wilden Völkern ge-  
fangen / disen hat die Mutter Gottes ermahnet / er  
solle nach Haus / vnd an jenes Ort gehe / an welchem er  
hören wurde / daß himmlische Liechter erscheinen / all-  
dort solle er ein Kirch auffrichten / vnter dem Titel der  
heiligen Mariae von dem Liecht. Die Mutter Got-  
tes ist verschwunden / vnd Petrus ganz ledig / hat  
in einem Augenblick an dem Ort / nahend bey Olyssi-  
pon / sich befunden / allwo er das Liecht selbst ge-  
sehen / vnd sambt zween anderen / so er allda ange-  
troffen /